

**Protokoll der ordentlichen
Bürgergemeindeversammlung Himmelried
von**

Dienstag, 3. Juli 2018

19.30 – 19.50 Uhr

In der Mehrzweckhalle

Vorsitz:	Gemeindepräsident	Jürg Schneeberger
Protokoll	Gemeindeschreiber	Ernst Winistörfer
Stimmenzähler		Pius Borer
Anwesende Stimmbürger/Innen		16

Traktanden:

- 1. Beschlussfassung über fünf Nachtragskredite in der Laufenden Rechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte (FBG).**
 - 2. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte**
Beschlussfassung über:
 - die Laufende Rechnung 2017 der FBG
 - die Bestandes Rechnung per 31.12.2017
 - den Bericht der Rechnungsprüfungskommission
 - 3. Beschlussfassung über einen Nachtragskredit in der Jahresrechnung 2017 der Bürgergemeinde**
 - 4. Genehmigung der Jahresrechnung 2017 der Bürgergemeinde**
Beschlussfassungen über
 - die Laufende Rechnung 2017 der Bürgergemeinde
 - die Bestandes Rechnung per 31.12.2017
 - den Bericht der Rechnungsprüfungskommission
 - 5. Verschiedenes**
-

Die Einladung zur Gemeindeversammlung ist fristgemäss mit der Post jeder Haushaltung zugestellt worden, mit Kurzberichten zu den Gemeinderatsanträgen. In der Einladung ist festgehalten, dass die vollständige Jahresrechnung 2017 der Bürgergemeinde bei der Gemeindeverwaltung eingesehen und bezogen werden kann.

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 11.12.201 ist an der Gemeinderatssitzung vom 8. Januar 2018 genehmigt worden und kann bei der Gemeindekanzlei während 20 Tagen eingesehen werden.

**Zu Traktandum 1 Beschlussfassung über fünf Nachtragskredite in der
Laufenden Rechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft
Thierstein-Mitte (FBG).**

Bericht des Gemeinderates:

Der Vorsitzende Jürg Schneeberger erläutert der Versammlung die fünf Nachtragskredite in der Laufenden Rechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte (FBG), welche zur Genehmigung anstehen:

Konto	Bezeichnung	Betrag Fr.	Begründung / Bemerkung
810.301.02	Forstpersonal Ferien/Überzeit-Saldo 2017	8'040.68	Rechnung der FB Schwarzbubenland für Ferien/Überzeitsaldo 2017
810.314.00	Aufwendungen aus Arbeiten für Dritte	7'889.70	Rg. der FBG Thierstein-Süd; Mitarbeit div. Holzschläge und Jungwaldpflege
810.318.08	Holzakkordanten / Unternehmer	17'245.80	Rg. der FBG Thierstein-Süd; Mitarbeit div. Holzschläge und Jungwaldpflege
810.385.00	Vorfinanzierung für Maschinen	11'565.81	Kalkulatorische Kosten aus BAR
810.385.01	Ertrag Erlös Sacheinlagen von FB Schwarzbubenland	108'286.00	Einlage Inventarwert in Passivkonto
Total der Nachtragskredite in Kompetenz der Bürgergemeinden		153'027.99	

Das Eintreten zum Traktandum wird von der Versammlung nicht bestritten.

Detailberatung:

Bernhard Thomann wünscht das Wort und informiert die Versammlung, dass die Bürgergemeinde Himmelried aus dem Erlös der Sacheinlagen (Kto. 810.385.01 einen Anteil von 18 % erhalten werde. Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde die Genehmigung der vorstehend aufgeführten fünf Nachtragskredite in der Laufenden Rechnung 2017 der Forstgemeinschaft Thierstein-Mitte, im Betrag von insgesamt Fr. 153'027.99.

Beschlussfassung:

Die Versammlung beschliesst einstimmig, die fünf Nachtragskredite im Gesamtbetrag von Fr. 153'027.99, in der Laufenden Rechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte, zu genehmigen.

Zu Traktandum 2**2. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte**

Beschlussfassung über:

- die Laufende Rechnung 2017 der FBG
- die Bestandes Rechnung per 31.12.2017
- den Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Bericht des Gemeinderates:

Der Vorsitzende Jürg Schneeberger informiert die Versammlung, dass das Geschäftsjahr, welches dieser Rechnung zu Grunde liegt, 17 Monate gedauert hat, infolge Auflösung der FBG Thierstein-Mitte, resp. Fusion mit dem Zweckverband Forstbetrieb Schwarzbubenland, per 1. Januar 2018.

Die Laufende Rechnung 2017 der FBG-Thierstein-Mitte schliesst wie immer ausgeglichen ab, da sich die beteiligten Bürger-Gemeinden Breitenbach (29%), Büsserach (27%), Fehren (4%), Grindel (10%), Himmelried (18%) und Zullwil (12%) prozentual nach einem festgelegten Schlüssel (in Klammern) an den Kosten beteiligen.

Der Gesamtaufwand beträgt Fr.731'238.32, der Ertrag aus den Leistungen der Gesamtheit der Bürgergemeinden = Fr. 462'908.57. Die restlichen Erträge resultieren vor allem aus:

- | | | |
|--|---------------|-----------------|
| • Erlöse aus Öffentlichkeitsarbeiten | Fr. 98'579.05 | (Budget 45'000) |
| • Erlöse aus Arbeiten für Dritte | Fr. 18'309.05 | (Budget 10'000) |
| • Kantonsbeitrag an die Besoldung der Leiter | Fr. 36'154.40 | (Budget 36'000) |

Verteilung des verbleibenden Ergebnisses von Fr. 66'401.42, vom 01.08.2016 – 31.12.2017, infolge **Auflösung** der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte, resp. Fusion mit dem Forstbetrieb Schwarzbubenland:

Bürger-Gemeinde	Verteiler in %	Auflösung Finanzjahr-Ergebnis aus Vorjahr	Verteilen des verbleibenden Ergebnisses von Fr. 66'401.42 aus der Abrechnung vom 01.08.2016 – 31.12.2017
Breitenbach	29 %	46'683.29	19'256.41
Büsserach	27 %	43'463.74	17'928.38
Fehren	4 %	6'439.07	2'656.06
Grindel	10 %	16'097.68	6'640.14
Himmelried	18 %	28'975.83	11'952.26
Zullwil	12 %	19'317.22	7'968.17
Total	100 %	160'976.83	66'401.42 Zu Lasten der BG's

Zusammenfassung der Leistungen der FBG Thierstein-Mitte vom 01.08.2016 – 31.12.2017, gemäss BAR-Abrechnung:

Bürger-gemeinde	Leistungen der FBG vom 01.08.16 – 31.12.2017 (inkl. Kantonsbeitrag an die Försterbesoldung)	Verteiler verbleibendes Ergebnis gemäss separater Abrechnung über Fr. 66'401.42	Verrechnung der geleisteten Akonto-zahlungen vom 1.8.16 – 31.12.17	Nach-/Rück-Zahlungen Aus den Ab-rechnungen	
Breitenbach	125'590.55	19'256.41	119'645.00	25'201.96	z. L. Breitenbach
Büsserach	96'045.35	17'928.38	111'826.00	2'147.73	z. L. Büsserach
Fehren	19'722.35	2'656.06	17'336.00	5'042.41	z. L. Fehren
Grindel	45'752.60	6'640.14	41'843.00	10'549.74	z. L. Grindel
Himmelried	48'204.70	11'952.26	73'516.00	-13'359.04	z. G. H'ried
Zullwil	61'191.60	7'968.17	51'996.00	17'163.77	z. L. Zullwil
Total	396'507.15	66'401.42	416'162.00	46'746.57	

Für die Bürgergemeinde Himmelried resultiert aus dieser letzten BAR-Abrechnung der FBG Thierstein-Mitte ein Guthaben über Fr. 13'359.04.

Bestandesrechnung per 31.12.2017:

Die **Bilanzsumme** der FBG Thierstein-Mitte per 31.12.2017 beträgt **Fr. 405'487.86**

Der Gemeindepräsident weist die Versammlung darauf hin, dass dieser Jahresabschluss seitens der FBG-Funktionärinnen und Funktionäre einige Mehrarbeit mit sich gebracht hat. Die Rechnungsprüfungskommission RPK habe jedoch diese Rechnung geprüft.

Der Vorsitzende stellt darauf der Versammlung die Frage auf das Eintreten zum Traktandum. Dieses wird nicht bestritten.

Detailberatung:

Aus der Versammlung erfolgen keine Wortbegehren.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde, zu genehmigen:

- Die Laufende Rechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte, mit einem Umsatz von Fr. 731'238.32 (je Aufwand & Ertrag).
- Die Bestandesrechnung per 31.12.2017, mit einer Bilanzsumme von Fr. 405'487.86
- Den Bericht der Rechnungsprüfungskommission über die Jahresrechnung 2017 der FBG Thierstein-Mitte

Beschlussfassung:

Die Versammlung der Bürgergemeinde beschliesst einstimmig, die Jahresrechnung 2017 der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte (FBG) zu genehmigen, gemäss Antrag des Gemeinderates.

Zu Traktandum 3 **Beschlussfassung über einen Nachtragskredit in der Laufenden Rechnung 2017 der Bürgergemeinde**

Bericht des Gemeinderates:

In der Laufenden Rechnung 2017 der Bürgergemeinde ist in der Kompetenz der Gemeindeversammlung ein Nachtragskredit zu genehmigen:

Konto	Bezeichnung	Saldo per 31.12.2017	Voranschlag Rechnung 2017	Nachtrags-Kredit Fr.
	Laufende Rechnung			
060	Liegenschaft Bürgerhaus			
060.312	Strom, Wasser, Heizung	Fr. 12'524.70	Fr. 10'000.00	Fr. 2'524.70

Begründung:

**Nachtragskredit Nr. 060.312 Liegenschaft Bürgerhaus; Strom, Wasser, Heizung
Fr. 2'524.70**

Der Vorsitzende Jürg Schneeberger informiert die Versammlung, dass mehr Heizöl eingekauft worden war, als im Voranschlag geplant.

Das Eintreten auf das Traktandum wird von der Versammlung nicht bestritten.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde, die Genehmigung des Nachtragskredites auf dem Konto Nr. 060.312, Strom, Wasser, Heizung Bürgerhaus, über Fr. 2'524.70.

Beschlussfassung:

Die Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde beschliesst einstimmig, den Nachtragskredit über Fr. 2'524.70, auf Konto Nr. 060.312, Strom, Wasser & Heizung Bürgerhaus, in der Laufenden Rechnung 2017 zu genehmigen.

Zu Traktandum 4**Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017 der Bürgergemeinde**

Beschlussfassung über:

- **die Laufende Rechnung 2017 der Bürgergemeinde**
- **die Bestandesrechnung per 31.12.2017**
- **den Bericht der Rechnungsprüfungskommission**

Bericht des Gemeinderates:

Die Laufende Rechnung 2017 der Bürgergemeinde gliedert sich in die Teilrechnungen Bürgerrechnung und Forstverwaltung.

Im Berichtsjahr 2017 ist in der Buchhaltung der Bürgergemeinde keine Investitionsrechnung geführt worden.

Die Gesamtrechnung 2017 der Bürgergemeinde Himmelried schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 47'807.89 ab (Budget = Ertragsüberschuss von Fr. 6'580.--).

Gemeindepräsident Jürg Schneeberger weist darauf hin, dass der Mehrertrag der Laufenden Rechnung 2017 der Bürgergemeinde hauptsächlich auf die Auflösung des Zweckverbandes Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte zurück zu führen sei. Er erläutert der Versammlung die Details zu den Resultaten der Laufenden Rechnung 2017:

- Ertragsüberschuss der Bürgerrechnung Fr. 34'100.30 (Budget = Fr. 33'870)
- Ertragsüberschuss der Forstverwaltung Fr. 13'707.59 (der Voranschlag 2017 der Forstverwaltung rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 27'290).

Bei der Bürgerrechnung sind gegenüber dem Voranschlag 2017 (nebst den Energiekosten) keine nennenswerten Budgetabweichungen zu vermelden.

Das gegenüber dem Voranschlag 2017 bessere Resultat aus dem Rechnungsabschluss der Forstverwaltung ist grösstenteils auf die Auflösung der Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein-Mitte zurück zu führen. Das als Aufwand budgetierte Finanzjahresergebnis FBG vom Kto. 810.352.99, mit einem Betrag von Fr. 31'500.-- wurde hinfällig.

Im Weiteren tragen die Minderaufwände bei den Unternehmensleistungen Holzhauerei (Akkordanten), sowie beim Wegunterhalt zum guten Jahresergebnis bei.

Die Laufende Rechnung 2017 der Bürgergemeinde erzielt bei Abschreibungen von Fr. 1'130.-- und einem Ertragsüberschuss von Fr. 47'807.89 einen Finanzierungsüberschuss von Fr. 48'937.89. Durch den Ertragsüberschuss von Fr. 47'807.89 erhöht sich das Eigenkapital per 01.01.2018 auf neu Fr. 1'490'408.59.

Die Bilanzsumme per 31.12.2017 beträgt Fr. 1'497'773.69.

Das Eintreten auf das Traktanden wird auf die Frage des Vorsitzenden nicht bestritten.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, zu genehmigen:

- Die Laufende Rechnung 2017 der Bürgergemeinde

Mit einem Gesamtaufwand von	Fr. 164'645.26
Mit einem Gesamtertrag von	Fr. 212'453.15
Mit einem Ertragsüberschuss von	Fr. 47'807.89

Der Ertragsüberschuss von insgesamt Fr. 47'807.89 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

- Die Bestandesrechnung per 31. Dezember 2017, mit einer Bilanzsumme von Fr. 1'490'408.59.**- Den Bericht der Rechnungsprüfungskommission über die Jahresrechnung 2017**

Beschlussfassung:

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig, die Jahresrechnung 2017 der Bürgergemeinde Himmelried wie folgt zu genehmigen:

- Die Laufende Rechnung 2017 der Bürgergemeinde

Mit einem Gesamtaufwand von	Fr. 164'645.26
Mit einem Gesamtertrag von	Fr. 212'453.15
Mit einem Ertragsüberschuss von	Fr. 47'807.89

Der Ertragsüberschuss von insgesamt Fr. 47'807.89 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

- Die Bestandesrechnung per 31. Dezember 2017, mit einer Bilanzsumme von Fr. 1'490'408.59**- Den Bericht der Rechnungsprüfungskommission über die Jahresrechnung 2017****Zu Traktandum 5 Verschiedenes**

Der Vorsitzende Jürg Schneeberger erkundigt sich bei der Versammlung nach Wortmeldungen zum Traktandum Verschiedenes.

Urs Bühler wünscht das Wort und erkundigt sich, was beim Bürgerhaus (Seewenstrasse) gebaut werde. Gemeinde-Vizepräsident Peter Klingler informiert, dass die Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde im Dezember 2017 drei Investitionskredite genehmigt hatte, für die Sanierung von zwei Badezimmern, dem Ersatz der Heizung, sowie der Dachsanierung des Bürgerhauses. Die Arbeiten in den betreffenden Badezimmern seien jetzt im Gang und die Arbeiten zum Ersatz der Heizung seien ebenfalls angelaufen.

Urs Bühler erkundigt sich, ob wieder eine Ölheizung installiert werde.

Peter Klingler teilt mit, dass neu eine Holz-Pelletheizung installiert werde.

Bernhard Thomann wünscht das Wort und gibt eine ergänzende Information zur Jahresrechnung 2018 der Bürgergemeinde Himmelried:

Er informiert die Versammlung, dass die Bürgergemeinde Himmelried an die Gründungskosten des Zweckverbandes Forstbetrieb Schwarzbubenland einen Kostenbeitrag über Fr. 53'000.-- zahlen müsse. Dieser Beitrag sei mittels eines entsprechenden Bruttokredites der Bürgergemeinde im Budget 2018 bewilligt worden. An diese Kosten würde die Bürgergemeinde Himmelried innerhalb von 3 Jahren eine Summe von Fr. 52'450.-- zurück erhalten.

Pius Borer wünscht das Wort und stellt die Frage in den Raum, nach einer allfälligen Entlastung von Ortsbürgern für künftige Gemeindesteuern.

(Anmerkung des Protokollführers: Pius Borer spricht den Fall einer allfälligen Fusion der Bürgergemeinde mit der Einwohnergemeinde an).

Gemeindepräsident Jürg Schneeberger teilt dazu mit, dass der Gemeinderat daran sei, Abklärungen bezüglich einer Fusion der Bürgergemeinde mit der Einwohnergemeinde zu treffen. Seine Absicht wäre, im Verlaufe des Frühjahrs 2019 eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung durch zu führen.

Im Anschluss daran könnte auf Herbst 2019 eine kommunale Urnenabstimmung durchgeführt werden. Bei einem positiven Ausgang könnte die Fusion der Bürgergemeinde mit der Einwohnergemeinde per 1. Januar 2020 vollzogen werden.

Eine damit verbundene Entwicklung von Gemeindesteuern könne er zum heutigen Zeitpunkt nicht voraussehen.

Es erfolgen keine weiteren Wortbegehren aus der Versammlung.

Der Vorsitzende Jürg Schneeberger bedankt sich anschliessend bei allen Anwesenden für den Besuch der Gemeindeversammlung und wünscht allen eine gute Sommerferienzeit.

Schluss der Versammlung um 19.50 Uhr.

Namens der Bürgergemeindeversammlung:

Der Gemeindepräsident

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Jürg Schneeberger', written in a cursive style.

Jürg Schneeberger

der Gemeindeschreiber

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Ernst Winistörfer', written in a cursive style.

Ernst Winistörfer